

## Antrag auf Rücktritt von Prüfungen wegen Krankheit

(von Studierenden auszufüllen<sup>1</sup>)

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Matrikel-Nr.

\_\_\_\_\_  
Studiengang

\_\_\_\_\_  
Betroffene Prüfungen (mit Datum und Uhrzeit)<sup>2</sup>

- Ich habe an den Prüfungen nicht teilgenommen.
- Ich habe bereits an einer Prüfung teilgenommen, diese aber abgebrochen<sup>4</sup>.

Hiermit erkläre ich den Rücktritt wegen krankheitsbedingter Prüfungsunfähigkeit.

\_\_\_\_\_  
Datum<sup>5</sup>

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/des Studierenden

### Wichtige Hinweise:

1. Tritt ein Prüfling aus gesundheitlichen Gründen nicht zu einer Prüfung an, so hat er die Prüfungsunfähigkeit durch Vorlage eines ärztlichen Attestes glaubhaft zu machen. Es wird empfohlen, den Arzt zu bitten, das dafür vorgesehene Formular zu verwenden (Seite 2). Eine **Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung** wird nicht anerkannt.
2. Für den Zeitraum der ärztlich bescheinigten Prüfungsunfähigkeit werden Sie von **allen Prüfungen** abgemeldet. Eine vorzeitige Gesundheitsmeldung muss beim Studierendenservice per E-Mail spätestens zwei Werktage vor dem jeweiligen Prüfungstermin beantragt werden.
3. Die Prüfungsunfähigkeit muss grundsätzlich **spätestens am Prüfungstag** ärztlich bescheinigt werden. Dies kann unter Umständen bedeuten, dass Sie Ihren Arzt noch am Prüfungstag aufsuchen müssen. Kann ein Arztbesuch z.B. aus gesundheitlichen Gründen erst nach dem Prüfungstag erfolgen, sind diese Gründe ärztlicherseits darzulegen (siehe hierzu im Formular unter 3.).
4. Bei Abbruch einer bereits begonnenen Prüfung (**Rücktritt nach Antritt**) gelten strengere Anforderungen. Das Attest muss erläutern, warum die Erkrankung erst während der Prüfung erkennbar aufgetreten ist und dies für den Prüfling nicht vorhersehbar war (siehe hierzu im Formular unter 2.).
5. Die Nachweise müssen spätestens **vier Tage nach der Prüfung** beim Studierendenservice eingehen. Es genügt zunächst die Übermittlung einer eingescannten Version der Unterlagen per **E-Mail**. Da die Vorlage der Originale nachgefordert werden kann, sind Sie verpflichtet, diese bis zum Ende des Studiums aufzubewahren. Besondere Gründe für eine verspätete Abgabe (z.B. stationärer Krankenhausaufenthalt) sind ebenfalls durch geeignete Nachweise glaubhaft zu machen.

**Bescheinigung Prüfungsunfähigkeit – Ärztliches Attest**

(von Arzt / Ärztin auszufüllen)

**1. In jedem Fall auszufüllen:**

Hiermit bestätige ich, dass meine heutige Untersuchung aus ärztlicher Sicht ergeben hat:

- Es liegen Krankheitssymptome vor, die die Leistungsfähigkeit erheblich einschränken (z. B. Bettlägerigkeit, Fieber, Schmerzen).
- Dabei handelt es sich nicht um bloße Schwankungen in der Tagesform, Prüfungsangst, Prüfungsstress oder ähnliches (dies sind keine erheblichen Einschränkungen im Sinne der Prüfungsunfähigkeit).

Vor- und Nachname der/des Studierenden: \_\_\_\_\_

Prüfungsunfähigkeit besteht von: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_

Datum und Uhrzeit der Untersuchung: \_\_\_\_\_

**2. Nur bei Rücktritt nach Antritt der Prüfung auszufüllen:**

Darstellung der krankheitsbedingten Einschränkungen und Beschwerden

Besondere medizinische Gründe für den Auftritt/die Geltendmachung der Beschwerden erst nach Beginn bzw. Beendigung der Prüfung

**3. Nur auszufüllen, wenn die ärztliche Untersuchung nach dem Prüfungstag erfolgt:**

Der/die Studierende konnte aus folgenden Gründen erst nach dem Prüfungstag vorstellig werden

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Arzt/Ärztin und Praxisstempel